

Kirchenpflege

Protokollauszug

Protokoll vom: 24. September 2025
Traktanden Nr.: 4

KP2025-722

Budget 2026

2.3.3

Budget

IDG-Status: Öffentlich

I. Ausgangslage

Das Ressort Finanzen und Nachhaltigkeit unterbreitet der Kirchenpflege den Antrag zur Genehmigung des Budgets der Kirchgemeinde für das Jahr 2026 und zur Festsetzung des Steuerfusses der Kirchgemeinde für das Jahr 2026 durch das Kirchgemeindep Parlament.

II. Beschluss

Die Kirchenpflege,

gestützt auf Art. 37, Ziff. 2 der Kirchgemeindeordnung,

beschliesst:

- I. Antrag und Weisung zum Budget 2026 und zur Festsetzung des Steuerfusses 2026 für die Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Zürich werden genehmigt und dem Kirchgemeindep arlament zur Beschlussfassung unterbreitet.
- II. Das geschätzte Ergebnis aus systematischen Neubewertungen der Liegenschaften des Finanzvermögens werden nicht budgetiert, aber in der Jahresrechnung ausgewiesen.
- III. Der Bereich Finanzen wird beauftragt, der Kirchenpflege jährlich eine Geldflussrechnung (Cash-Flow-Rechnung) als Bestandteil des Budgets (Formularset) vorzulegen analog zur Jahresrechnung.

IV. Mitteilung an (unter Beilage der Dokumente Budget 2026 Formularset und Leistungsvereinbarung Globalbudget Streetchurch 2026):

- Kirchgemeindepapament, Parlamentsdienste
- RGPK, Präsidium
- Unterstellte Kommissionen, Präsidien und BTL
- Vorsitz Pfarr- und Gemeindegkonvent
- Streetchurch, Geschäftsführung
- GS, Bereichsleitende
- Akten Geschäftsstelle

Antrag und Weisung an das Kirchgemeindeparlament

Antrag

Die Kirchenpflege beantragt dem Kirchgemeindeparlament, folgenden Beschluss zu fassen:
(Referent:in: Res Peter)

- I. Das Budget 2026 der Evang.-ref. Kirchgemeinde Zürich mit einem Aufwand von CHF 116'140'300.00, einem Ertrag von CHF 116'063'000.00 und somit einem Aufwandüberschuss von CHF 77'300.00 sowie Nettoinvestitionen von CHF 43'620'000.00 wird genehmigt.
- II. Innerhalb des unter Dispositiv I. genannten Budgets wird für die Streetchurch ein Netto-Globalbudgetkredit von CHF 3'248'800.00 genehmigt.
- III. Die Leistungsvereinbarung der Streetchurch für das Jahr 2026 wird genehmigt.
- IV. Der Steuerfuss der Evang.-ref. Kirchgemeinde Zürich wird auf 10% der einfachen Staatssteuer belassen.

Weisung

Das Wichtigste in Kürze

Das Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit (nicht gewinnorientierte Programmtätigkeit und soziales Engagement der Kirche) zeigt einen Aufwandüberschuss von rund CHF 19.7 Mio. Dieser Aufwandüberschuss fällt damit CHF 4.3 Mio. höher aus als in der Rechnung 2024.

Die Kirchgemeinde plant im Jahr 2026 diakonische Werke im Umfang von CHF 2.7 Millionen zu unterstützen.

Per 1.1.2026 werden gemäss der Weisung des Regierungsrates an die Steuerbehörden über die Bewertung von Liegenschaften und die Festsetzung der Eigenmietwerte ab Steuerperiode 2026 die Landpreise nach Lageklassen neu festgelegt. In Absprache mit der Revisionsstelle der Kirchgemeinde sind die Liegenschaften des Finanzvermögens ausserhalb der vorgeschriebenen periodischen Neubewertung systematisch neu zu bewerten. Durch die Anwendung der neuen Landpreise werden die Liegenschaften des Finanzvermögens um rund CHF 127 Mio. aufgewertet. Diese Aufwertung ist nicht budget-relevant und wird deshalb in der Jahresrechnung (und nicht im Budget 2026) ausgewiesen.

Bericht der Kirchenpflege

Das Budget 2026 zeigt eine ausgeglichene Planrechnung. Grundsätzlich wurde für die Budgetierung 2026 die Rechnung 2024 als Zielgrösse definiert.

Der betriebliche Aufwand steigt gegenüber der Rechnung 2024 um CHF 7.9 Millionen auf CHF 103'731'300.-, während der betriebliche Ertrag vor allem aufgrund von höher erwarteten Steuereinnahmen und höheren Entnahmen aus den Fonds und Legaten um CHF 3.7 Millionen zunimmt.

Erfolgsrechnung nach Sacharten: Vergleich Rechnung 2023, Budget 2024 und Budget 2025

Personalaufwand (inkl. PEF-finanzierter Stellen)

(Rg 2024: CHF 38.5 Mio. – Bdg 2025: CHF 41.0 Mio. – Bdg 2026: CHF 40.8 Mio.)

Der Personalaufwand nimmt gegenüber der Rechnung 2024 um CHF 2.2 Millionen zu. Dabei sind im Budget 2026 gem. Empfehlung der Landeskirche Mehraufwendungen von 1.0% für den Teuerungsanpassung und 1.2% individuelle Lohnmassnahmen, sowie Minderaufwendungen von 3.3% aufgrund von Personalmutationen und kurzfristiger Vakanzen berücksichtigt.

Die durch den Personal- und Entwicklungsfonds finanzierten befristeten Stellen für die Projekte Schenkhaus und Betrieb des Hauses der Diakonie sind im Budget 2026 enthalten und führen zu Mehraufwendungen von 1.2 Millionen Franken gegenüber der Rechnung 2024. Das revidierte Entschädigungsreglement ist gegenüber der Rechnung 2024 mit Mehraufwendungen von CHF 0.4 Millionen (inkl. Sozialversicherungsbeiträge) berücksichtigt.

Personalaufwand (Werte in Tsd. CHF)	Rg2024	Bdg2025	Bdg2026
300 Behörden, Kommissionen und Arbeitsgruppen	1'574	1'581	1'883
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	28'209	29'709	29'021
303 Temporäre Arbeitskräfte	983	1'097	1'389
304 Zulagen	91	95	127
305 Arbeitgeberbeiträge	6'629	7'013	6'957
306 Arbeitgeberleistungen	348	350	350
309 Übriger Personalaufwand	712	1'167	1'083
Total	38'547	41'012	40'810

Material- und Sachaufwand

(Rg 2024: CHF 22.0 Mio. – Bdg 2025: CHF 26.0 Mio. – Bdg 2026: CHF 26.1 Mio.)

Die Zunahme des Material- und Sachaufwandes ist insbesondere auf höher budgetierte Drucksachen, Publikationen und Inserate (enthalten in der Kontengruppe 310 Betriebsmaterial), die steigenden Aufwendungen für den Unterhalt der Liegenschaften VV und für Dienstleistungen durch Dritte zurückzuführen.

Gegenüber der Rechnung 2024 wird der Anstieg bei den Drucksachen und Publikationen primär durch die anstehenden Wahlen (Wahlzettel, Inserate, usw.) verursacht. Bei den Dienstleistungen Dritter schlagen sich insbesondere Mehraufwendungen für die PR-Arbeit und diverse Kampagnen, höhere Software-Lizenzgebühren sowie diverse durch Externe zu erbringende Dienstleistungen in allen Organisationseinheiten im Budget nieder.

Der Anstieg beim Liegenschaftunterhalt ist auf die zusätzlichen Ausgaben für den laufenden Gebäudeunterhalt und die Umgebungspflege (Biodiversität und Umsetzung Grüner Güggel) zurückzuführen.

Material- und Sachaufwand (Werte in Tsd. CHF)	Rg2024	Bdg2025	Bdg2026
310 Betriebsmaterial	4'101	4'514	5'098
311 Anschaffung nicht aktivierbarer Anlagen VV	1'279	1'176	972
312 Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	2'679	2'965	2'567
313 Dienstleistungen Dritter	8'037	10'530	9'681
314 Unterhalt Liegenschaften VV	3'422	3'720	4'485
315 Unterhalt übrige Anlagen VV	385	356	513
316 Mieten, Leasing und Benützungskosten	636	687	684
317 Spesen- und Repräsentationskosten	1'137	1'254	1'332
318 Wertberichtigungen und Forderungsverluste	231	280	295
319 Übriger Betriebsaufwand	90	553	425
Total	21'997	26'035	26'052

Abschreibungen

(Rg 2024: CHF 1.7 Mio. – Bdg 2025: CHF 2.5 Mio. – Bdg 2026: CHF 3.0 Mio.)

Die Abschreibungen nehmen gegenüber der Rechnung 2024 aufgrund der geplanten Abschlüsse von Investitionsprojekten um rund CHF 1.3 Mio. zu.

Transferaufwand

(Rg 2024: CHF 31.3 Mio. – Bdg 2025: CHF 32.8 Mio. – Bdg 2026: CHF 32.2 Mio.)

Die grössten im Transferaufwand enthaltenen Positionen (in absteigender Reihenfolge) sind:

• Zentralkassenbeitrag an die Landeskirche	22.09 Mio.
• Steueranteile KG Hirzenbach und KG Witikon	2.96 Mio.
• Beiträge an diakonische Institutionen	2.74 Mio.
• Steuerkraftausgleich	1.57 Mio.
• Entschädigungen Stadt Zürich und Gmde. Oberengstringen für Steuereinzug	1.08 Mio.
• Subventionen von Mieten	0.52 Mio.
• Beiträge an kulturelle Institutionen	0.23 Mio.
• Beiträge an Lehranstalten	0.17 Mio.

Fiskalertrag

(Rg 2024: CHF 69.9 Mio. – Bdg 2025: CHF 74.5 Mio. – Bdg 2026: CHF 72.9 Mio.)

Im Budget 2025 wurden durch das Steueramt der Stadt Zürich hohe Steuererträge prognostiziert. Dies ist auf erwartete Ablieferungen von Gewinnsteuern aus den Vorjahren infolge der Erledigung von Rechtsfällen zurückzuführen. Diese fallen im Budget 2026 nicht mehr an.

Entgelte

(Rg 2024: CHF 5.3 Mio. – Bdg 2025: CHF 5.3 Mio. – Bdg 2026: CHF 5.8 Mio.)

Bei den Entgelten ist gegenüber der Rechnung 2024 bei der Streetchurch mit Mehrerträgen aus den Zuweisungen der politischen Gemeinden zu rechnen.

Verschiedene Erträge

(Rg 2024: CHF 0.9 Mio. – Bdg 2025: CHF 0.3 Mio. – Bdg 2026: CHF 0.4 Mio.)

Die verschiedenen Erträge (Konzertkollekten und Spendensammlungen) zeigen wie in den Vorjahren eine konservative Budgetierung und nehmen gegenüber der Rechnung 2024 um CHF 0.5 Mio. ab.

Finanzaufwand

(Rg 2024: CHF 4.2 Mio. – Bdg 2025: CHF 4.0 Mio. – Bdg 2026: CHF 3.7 Mio.)

Im Finanzaufwand sind in der Rechnung 2024 (CHF 1.3 Mio.) Abwertungen der Buchwerte von Liegenschaften des Finanzvermögens enthalten, welche im Budgetjahr 2026 nicht anfallen. Aufgrund der erwarteten Zinsentwicklung werden etwas tiefere Zinsaufwendungen erwartet. Bei den Liegenschaften des Finanzvermögens ist ein etwas tieferer Unterhalt geplant und es werden tiefere Betriebskosten erwartet.

Konto 3-stellig (Werte in Tsd. CHF)	Rg2024	Bdg2025	Bdg2026
340 Passivzinsen	517	740	510
341 Realisierte Verluste FV	184	1'000	1'100
342 Kapitalbeschaffung und -verwaltung	195	210	195
343 Unterhalt und Betrieb Sachanlagen FV	1'914	1'972	1'738
344 Wertberichtigungen Anlagen FV	1'298	0	0
349 Übriger Finanzaufwand	143	100	125
Total Finanzaufwand	4'251	4'022	3'668

Finanzertrag

(Rg 2024: CHF 26.4 Mio. – Bdg 2025: CHF 22.1 Mio. – Bdg 2026: CHF 23.2 Mio.)

Beim Liegenschaftsertrag aus beiden Vermögensarten (Verwaltungs- und Finanzvermögen) werden gegenüber der Rechnung Mehrerträge von CHF 1.1 Mio. erwartet. Dies ist vor allem auf die ganzjährige Vermietung des Neubaus auf dem Glauben-Areal (halbjährige Vermietung im Jahr 2024) zurückzuführen.

Konto 3-stellig	Rg2024	Bdg2025	Bdg2026
440 Zinsertrag	493	295	414
441 Realisierte Gewinne FV	1'881	1'500	1'650
442 Beteiligungsertrag FV	1'524	1'100	1'480
443 Liegenschaftenertrag FV	7'415	8'013	8'306
444 Wertberichtigungen Anlagen FV	6'476	3'000	2'580
447 Liegenschaftenertrag VV	8'574	8'219	8'763
449 Übriger Finanzertrag	0	0	0
Total Finanzertrag	26'363	22'127	23'193

Interne Verrechnungen

(Rg 2024: CHF 6.1 Mio. – Bdg 2025: CHF 7.5 Mio. – Bdg 2026: CHF 8.7 Mio.)

Für das Jahr 2026 sind für die internen Verrechnungen CHF 8.7 Mio. budgetiert. Aufgrund der höheren Buchwerte der Liegenschaften des Finanzvermögens nimmt die interne Verzinsung im Vergleich zu den Vorjahren um CHF 0.7 Mio. zu.

Die internen Übertragungen und die übrigen internen Verrechnungen zeigen die Deckung von Ausgaben durch Sonderrechnungen/Fonds (CHF 3.7 Mio.; Rg2024: 1.7 Mio.).

Die kalkulatorische Verzinsung der Liegenschaften des Finanzvermögens erfolgt zum hypothekari-schem Referenzzinssatz (derzeit 1.25%), jene der Sonderrechnungen zu 1%.

Erfolgsrechnung funktional gegliedert

Nettoergebnis in Tsd. CHF		Rg202 4	Bdg202 5	Bdg202 6
350	Gemeindeaufbau und -leitung			
0		23'102	26'272	22'261
350	Gottesdienst und Verkündigung			
1		3'867	4'765	4'653
350	Diakonie und Seelsorge			
2		10'394	11'035	13'336
350	Bildung und Spiritualität			
3		1'490	1'684	1'667
350	Kultur			
4		3'204	3'378	3'146
350	Kirchliche Liegenschaften			
6		8'658	10'238	10'566
910	Allgemeine Gemeindesteuern			
0		-69'719	-74'260	-72'603
930	Finanzierung der Kantonalkirche und Finanzausgleich			
0		24'777	25'550	26'635
961	Zinsen			
0		-1'725	-1'450	-2'610
963	Liegenschaften Finanzvermögen			
0		-2'316	-2'730	-2'530
963	Wertber. Liegenschaften Finanzvermögen			
9		1'298	0	0
969	Finanzvermögen, Übriges			
0		-9'481	-4'390	-4'395
971	Rückverteilung aus CO2-Abgabe			
0		-19	-15	-18
Aufwand- (+) /Ertragsüberschuss (-)		-6'471	76	77

Zu Gemeindeaufbau und -leitung ist anzumerken, dass diese Position unterschiedliche Aufgaben umfasst. So sind darin neben Leitung und Administration der Kirchgemeinde und der Kirchenkreise auch Behördentätigkeiten, inhaltliche Arbeiten vom Bereich Gemeindeleben, gesamtgemeindliche Kommunikationskosten (reformiert und reformiert.lokal) oder die Dienstleistungen der Stadt Zürich für den Steuerbezug beinhaltet.

Im Funktionsbereich 3502 ist das Globalbudget der Streetchurch enthalten. Die Nettoaufwendungen der Streetchurch betragen im Budget 2026 CHF 3.25 Mio.

Streetchurch	Rg2024	Bdg2025	Bdg2026
Aufwand	5'017'806	5'885'000	5'944'800
Ertrag	-1'928'016	-2'642'500	-2'696'000
Nettokredit	3'078'790	3'212'500	3'248'800

Investitionsrechnung

Investitionen Sachanlagen Verwaltungsvermögen

(Rg 2024: CHF 6.5 Mio. – Bdg 2025: CHF 13.4 Mio. – Bdg 2026: CHF 35.5 Mio.)

Bei den kirchlichen Liegenschaften schlagen Investitionsausgaben für Tiefbauarbeiten mit CHF 250'000.-, Hochbauarbeiten mit CHF 35'520'000.-, Mobilien mit CHF 900'000.- und Orgeln mit CHF 700'000.- zu buche.

Nettoergebnis in Tsd. CHF	Rg2024	Bdg2025	Bdg2026
---------------------------	--------	---------	---------

3500	Gemeindeaufbau und -leitung	27	500	0
3506	Kirchliche Liegenschaften	10'724	34'975	37'370
Nettoinvestitionen		10'751	35'475	37'370

Die grösste Einzelposition ist die Sanierung des Kirchgemeindehauses Wipkingen (Haus der Diakonie) mit CHF 12.0 Mio.

Investitionen in Sachanlagen des Finanzvermögens

(Rg 2024: CHF 6.6 Mio. – Bdg 2025: CHF 8.5 Mio. – Bdg 2026: CHF 6.3 Mio.)

Von den geplanten Nettoinvestitionen von CHF 6.3 Mio. entfallen sämtliche Ausgaben auf Sanierungen von bestehenden Liegenschaften.

Nettoergebnis in Tsd. CHF		Rg2024	Bdg2025	Bdg2026
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	6'580	8'480	6'250
Nettoinvestitionen		6'580	8'480	6'250

Steuerfuss

Der Steuerfuss soll unverändert bei 10% verbleiben.

Fazit

Mit dem Budget 2026 ist es dank disziplinierter Budgetierung aller Organisationseinheiten gelungen, eine ausgeglichene Erfolgsrechnung vorzulegen (inkl. Biodiversität und Grüner Güggel).

Das betriebliche Ergebnis fällt aufgrund von einmaligen geplanten Mehrausgaben tiefer aus. Die Selbstfinanzierung liegt bei CHF 8'400.- Die notwendige Liquidität für die Investitionsausgaben wird vollumfänglich durch die Veräusserung von Finanzanlagen oder durch die Aufnahme von Fremdkapital beschafft.

Rechtliches

Gemäss Art. 26 Ziff. 1 und 2 der Kirchgemeindeordnung obliegt die Festsetzung des Budgets und des Steuerfusses dem Kirchgemeindepament.

Fakultatives Referendum

Das fakultative Referendum ist gem. Art. 21 der Kirchgemeindeordnung ausgeschlossen.

Für die Richtigkeit des Protokollauszugs:

Michela Bässler Kirchgemeindeschreiberin
Versand: Zürich, 01.10.2025